

# visionale 2026

37. Hessisches JugendMedienFestival

08. – 10. Mai 2026

Gallus Theater

Frankfurt



PROGRAMM

# Einführung



Liebe Teilnehmende und  
liebe Besucher:innen der visionale 2026,

die visionale zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie wichtig es ist, jungen Menschen Räume zu eröffnen, in denen sie ihre Sicht auf die Welt ausdrücken können. Räume, in denen sie gehört werden, in denen ihre Erfahrungen sichtbar werden und in denen sie sich als Teil unserer Gesellschaft erleben.

Die eingereichten Filme und Medienprojekte machen deutlich, was Kinder und Jugendliche heute bewegt: Fragen nach Zugehörigkeit, nach Gerechtigkeit, nach Identität und nach der Zukunft. Viele Beiträge greifen Themen auf, die auch aus sozialer Perspektive von großer Bedeutung sind - etwa Ausgrenzung, Migration, gesellschaftlicher Zusammenhalt oder der Umgang mit Krisen.

Gerade deshalb ist die visionale mehr als ein Festival. Sie ist ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Hier kommen junge Menschen aus unterschiedlichen Lebenswelten zusammen, teilen ihre Erfahrungen und lernen voneinander. Das stärkt nicht nur die Einzelnen, sondern auch unser Miteinander als Stadtgesellschaft.

Besonders wertvoll ist dabei, dass viele Projekte in Zusammenarbeit mit Schulen, Einrichtungen der Jugendhilfe und außerschulischen Initiativen entstehen. Sie zeigen, wie wichtig verlässliche Strukturen und engagierte Begleitung sind, damit junge Menschen ihre Ideen entwickeln und umsetzen können.

Als Dezernentin für Soziales und Gesundheit ist es mir ein besonderes Anliegen, dass alle Kinder und Jugendlichen – unabhängig von ihren Voraussetzungen – Zugang zu solchen Angeboten haben. Kulturelle und mediale Teilhabe sind wichtige Bausteine für Chancengerechtigkeit, Selbstwirksamkeit und gesellschaftliche Beteiligung.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die die visionale möglich machen: den pädagogischen Fachkräften, den engagierten Einrichtungen, den Organisator:innen und Partnern – und ganz besonders euch, den jungen Teilnehmenden. Ihr bringt eure Perspektiven ein, stellt Fragen und gebt wichtige Impulse für unsere Gesellschaft. Ich wünsche euch allen inspirierende Festival-tage, viele neue Begegnungen und die Erfahrung, dass eure Stimmen gehört werden.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Voitl'. The script is cursive and fluid.

Elke Voitl

Dezernentin für Soziales und Gesundheit der  
Stadt Frankfurt am Main

# Grußwort

Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,  
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,  
liebe Besucherinnen und Besucher der visionale 2026,



es ist mir eine große Freude, Sie zum 37. Jugend-MedienFestival begrüßen zu dürfen.

Auch in diesem Jahr haben zahlreiche Kinder und Jugendliche aus ganz Hessen kreative Medienprojekte eingereicht – vielfach in Zusammenarbeit mit Schulen sowie sozialen und kulturellen Einrichtungen. Während der drei Festivaltage nehmen uns die jungen Kreativen mit in ihre Gedankenwelten. Sie präsentieren Kurzfilme, Dokumentationen, Trickfilme, Musikprojekte, Videospiele und moderieren ihre Beiträge selbst. Seit vielen Jahren bietet dieses besondere Festival jungen Menschen eine Bühne für ihre Ideen, Perspektiven und Geschichten. Es zeigt eindrucksvoll, wie viel Talent, Engagement und Fantasie in unseren Schülerinnen und Schülern steckt.

Besonders beeindruckend ist die Vielfalt der Beiträge, die Jahr für Jahr entsteht. Sie greifen Themen auf, die junge Menschen bewegen, stellen Fragen an unsere Gesellschaft und eröffnen neue Blickwinkel. Dabei stehen unter anderem Umweltschutz, Freundschaft, Ausgrenzung und Migration im Fokus. Die Teilnehmenden leisten damit einen wichtigen Beitrag zu einer lebendigen und reflektierten Medienkultur. Als Bildungsdezernentin sehe ich in diesen Projekten genau das, was wir für die Zukunft brauchen: Kreativität, kritisches Denken, Zusammenarbeit und die Fähigkeit, sich eine

eigene Meinung zu bilden. Gerade in einer Zeit, in der digitale Medien unseren Alltag prägen, ist es wichtiger denn je, diese nicht nur zu konsumieren, sondern aktiv und verantwortungsvoll zu gestalten.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die die visionale möglich machen: den engagierten Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften, den Organisatorinnen und Organisatoren, den Jurymitgliedern sowie den vielen Partnern und Unterstützern. Vor allem aber danke ich den jungen Filmemacherinnen und Filmemachern, die mit Mut, Kreativität und Leidenschaft ihre Projekte umgesetzt haben.

Allen Teilnehmenden wünsche ich inspirierende Tage, spannende Gespräche und viel Erfolg – und vor allem den Mut, auch in Zukunft eure eigenen Geschichten zu erzählen.

Ihre

Sylvia Weber  
Dezernentin für Bildung, Immobilien und  
Neues Bauen

# Grußwort

Liebe Kinder und Jugendliche,  
liebe Medienpädagoginnen und  
Medienpädagogen, liebe Gäste,



die visionale ist ein Ort, an dem ihr eure Geschichten erzählt – Geschichten über das, was euch bewegt und das, was euren Alltag prägt. In euren Medienbeiträgen geht es um Freundschaft, Identität, Zugehörigkeit und auch um Migration – Themen, die euch im Alltag begegnen und die zugleich hochaktuell sind. Ihr zeigt damit, wie vielfältig eure Perspektiven sind und wie aufmerksam ihr auf eure Umwelt schaut.

Filme und Medien sind zentrale Bestandteile unserer heutigen Kultur. Und es ist eine wertvolle Erfahrung, nicht nur zuzuschauen, sondern selbst kreativ zu werden und dabei eigene Standpunkte zu entwickeln.

Dabei entstehen nicht nur spannende Filme – ihr sammelt auch Erfahrungen, die euch stärken: Teamarbeit, kreatives Denken, der Umgang mit Technik und die Freude daran, etwas Eigenes zu gestalten. Ihr seid Teil einer lebendigen Kultur, die von euren Ideen, euren Bildern und euren Geschichten lebt.

Die visionale bietet einen Raum, eure Stimme sichtbar und hörbar zu machen. Indem ihr eure Erfahrungen und Perspektiven teilt, stärkt ihr nicht nur euer Selbstvertrauen, sondern erlebt euch auch als Teil einer lebendigen kulturellen Gemeinschaft.

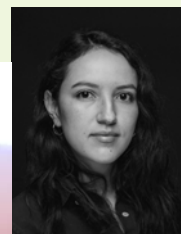
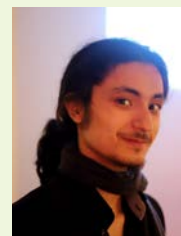
Liebe Kinder und Jugendliche, die ihr dieses Festival mit euren Beiträgen möglich macht: Ich danke euch für eure Kreativität, Offenheit und euren Mut.

Ich wünsche euch inspirierende Festivaltage, viel Freude und Motivation, eure persönlichen Perspektiven auch weiterhin sichtbar zu machen.

Herzliche Grüße

Dr. Ina Hartwig  
Dezernentin für Kultur und Wissenschaft  
der Stadt Frankfurt am Main

# Jury



## JURY FÜR DIE GESAMTE VISIONALE VOM 08.–10.05.2026

### Manuela Ada Ines Gangale

studierte Soziale Arbeit (B.A., Schwerpunkt Kultur und Medien) sowie Performance Studies (M.A.). Als freischaffende Künstlerin verbindet sie Performance, Video und künstlerische Medienpraxis aus einer intersektional-feministischen Perspektive. Seit 2022 arbeitet sie in der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Frankfurt am Main und realisiert dort intermediale, hybride Projekte mit jungen Menschen.

### Nikita Koppert

Die visionale hat mich, den größeren Teil meiner Zeit als junger Filmmacher und Kreativer, in Frankfurt begleitet. Seit 2021 durfte ich den Pokal der visionale zweimal mit nach Hause nehmen. Für mich sind Film und Medien ein Weg, um mit anderen kreativ zusammenzuarbeiten, Bekanntschaften zu knüpfen und sich auszutauschen. All dem bietet die visionale eine Bühne, und ich freue mich besonders, nun selbst Teil davon zu sein.

### Christian Alexin

Die visionale ist mir seit meinem Jahrespraktikum im Jahr 2019/2020 mit all ihren Aufgabenbereichen vertraut. Nun ein Teil der Jury sein zu können, freut mich sehr! Als Student der Politikwissenschaften an der TU Darmstadt bin ich an den verschiedensten gesellschaftlichen Entwicklungen interessiert und auch deshalb freue ich mich, in diesem Jahr die Projekte der Kinder und Jugendlichen in der visionale 2026 als Jurymitglied „in der ersten Reihe“ sehen und darüber diskutieren zu können.

## JURY FÜR FREITAG 16–19 JAHRE

### Mein Name ist Mario Hergueta.

Ich bin freischaffender bildender Künstler und habe Kunstgeschichte, Kunstpädagogik und Bildende Kunst in Frankfurt am Main und Mainz studiert. Stipendien der Deutschen Akademie Rom sowie der Stiftung Kunstfonds ermöglichten mir prägende künstlerische Arbeitsphasen. Neben meiner eigenen künstlerischen Arbeit habe ich Lehraufträge an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz übernommen und arbeite als Pädagoge in der Jugendförderung der Stadt Rüsselsheim am Main. Schon während meines Studiums habe ich junge Menschen in kreativen Workshops und Projekten begleitet. Mein besonderes Interesse gilt der Medienarbeit mit Jugendlichen, bei der digitale Formate eingesetzt werden, um Kreativität und Medienkompetenz als Teil kultureller Bildung zu fördern. Als Jurymitglied freue ich mich darauf, die eingereichten Projekte zu sehen, Neues zu entdecken und meine Erfahrung aus Kunst und Medienarbeit einzubringen.

### Kevin Saukel

Irgendwie durch ein Jahrespraktikum mal in das Festivalbüro der visionale reingerutscht und ein paar Jahre und Festivals später sitzt man auf einmal in der Jury. Imposter Syndrome ist da irgendwie vorprogrammiert. Hin und wieder arbeitet man mal als Bildungsinformatiker an unterschiedlichen Projekten (Bildungstechnologien und den Kram) und manchmal ist Studieren in Lüneburg auch ganz cool.

## JURY FÜR SAMSTAG 12–15 JAHRE

### Marcela Auguilar López

prägt als Kuratorin und Mediatorin die hessische Filmszene. Beim Lichter Filmfest Frankfurt International verantwortet sie die Organisation sowie die Kuratation des internationalen Langfilmprogramms. Parallel koordiniert sie das Freiluftkino Frankfurt und ländliche Kinoprojekte für das Film- und Kinobüro Hessen, wo sie zudem den Preis für nachhaltiges Kino betreut. Mit einem BA in Marketing und einem MA in International Media and Cultural Work vereint sie Expertise in Konzeption, Produktion und Promotion von Veranstaltungen.

**Stephan Jesserich** arbeitet als Medienpädagoge im Medienzentrum Darmstadt und ist daneben als freier Referent tätig. Zuvor war er im E Learning-Bereich aktiv und begleitete ehrenamtlich die Kinderredaktion der Feierwerk Funkstation in München. Er hat einen Master in Medien & Bildung, war beim Studentenradio aktiv, produzierte Kurzfilme und Hörspiele. Er leidenschaftlicher Gamer.

## JURY FÜR SONNTAG BIS 11 JAHRE

### Birgit Lehmann

studierte Sozialarbeit und Filmwissenschaft in Frankfurt. Mehr als 30 Jahre lang war sie als freiberufliche Autorin, Regisseurin und Produzentin von Kurzfilmen tätig, für die sie zahlreiche internationale Preise erhielt. Sie lehrte Drehbuchschreiben an Kunst- und Filmhochschulen und arbeitete zehn Jahre lang als Sozialpädagogin mit Jugendlichen an einer Frankfurter Schule. Heute ist sie zu ihrer ersten Leidenschaft, der Reisefotografie, zurückgekehrt.

Ich heiße **Finja Giesen** und besuche zur Zeit die zehnte Klasse. An meiner Schule spiele ich im Schulorchester Querflöte und nehme an der Theater-AG teil. Das Filmfestival visionale besuche ich seit Jahren regelmäßig. Zwei Mal habe ich bereits ein eigenes Projekt eingereicht, eines davon war eine Stummfilmproduktion, das meine Klasse vor Ort mit Livemusik unterlegte. Seit einem Jahr helfe ich bei der Durchführung der visionale mit. Ich beschäftige mich gern mit selbstgedrehten Filmen von Kindern und Jugendlichen.

# Freitag, 08.05.2026

## 14:30 Uhr

JUGENDLICHE  
16 – 19 JAHRE I

### ERÖFFNUNG DER VISIONALE

#### 1. Happiness

Filmprojekt, Frankfurt 2025

Ein Film von Jugendlichen, die hinschauen und ihre Welt zu einem besseren Ort machen wollen. Für sich. Für euch. Für alle, die noch kommen.

Ein Film von Mina, Adam, Simona, Raaqiya, Ridwaan, Dohee, Seraphine, Juaydah, Ishmeet, Denys und Hope  
IGS Eschersheim



#### 2. Wurzeln und Wege

Filmprojekt, Offenbach 2025

Die Schüler:innen setzten sich in diese Projekt mit ihren persönlichen und kulturellen Wurzeln, sowie den Wegen ihrer Zukunft auseinander.

Ein Film von Moqadassa, Anouar, Rabia, Chantal, Christian, Sara, Ouassim, Ebru, Tarit, David, Ikrame, Matiam, Dixak, Mariam, Zaira, Stefan, Benjamin, Patrick, Esma, Sergios und Sena  
Edith Stein Schule Offenbach / IES Severo Ochoa, Granada Spanien

#### 3. Unspoken

Filmprojekt, Frankfurt 2025

Eine Freundesgruppe verbringt gemeinsam Zeit beim Campen, doch die Dynamik zwischen den Freunden wird durch heimliche Gefühle auf die Probe gestellt.

Ein Film von Nada, Jennifer, Reina, Elenor, Nina, Fatima, Felix, Selene, Giuliana, Rubi, Venessa, Clara, Daniel, Mia und Ljubica  
IGS Herder Frankfurt / DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum



#### 4. Zwischen hier und dir

Filmprojekt, Liederbach 2025

Emil lebt alleine mit seiner an Demenz erkrankten Oma. Er übernimmt Verantwortung und versucht Halt zu geben, während seine eigene Welt zunehmend kleiner wird. Zwischen Nähe und Fürsorge beginnt das fragile Gleichgewicht der Beziehung zu kippen.

Ein Film von Sadegh Habibi und Daniel Mirakhorly  
Privateinreichung



#### 5. Irgendwas mit Medien 2.0

Filmprojekt, Wiesbaden 2024

Im zweiten Teil der Show «Wir Eure Medien» führt die Moderatorin spannende Interviews mit vier Personen, die alle auf ihre besondere Art eine Meinung zu Medien haben: ein Bibliothekar, eine Influencerin, eine Medienexpertin und ein YouTuber kommen zu Wort.

Ein Film von Romina und Laetitia  
Medienzentrum Wiesbaden e.V.



# Freitag, 08.05.2026

## 17:00 Uhr

JUGENDLICHE  
16 – 19 JAHRE II

#### 6. Station 46

Game, Rodenbach 2025

Station 46 ist ein Computerspiel der Genres Puzzle, Stealth und Open World. Ziel ist es, die Wahrheit über das geheime Projekt »Station 46« aufzudecken und alle gesammelten Daten an die Öffentlichkeit zu bringen.

Ein Projekt von Giulio  
Privateinreichung



#### 7. Echt Ida

Filmprojekt, Wiesbaden 2025

Alles scheint Ida falsch zu machen – ganz im Gegensatz zu ihrem Bruder; und das bekommt Ida auch täglich von ihrer Mutter zu spüren...

Ein Film von Merle, Lotta, Lisa, Laura, Jordy, Hariya und Laetitia  
Medienzentrum Wiesbaden e.V.



#### 8. Trust the fall

Filmprojekt, Wiesbaden 2024

Die große Theaterpremiere steht kurz bevor und Chantal hätte gerne die Hauptrolle, doch die ist mit Mia besetzt. Da kommen Chantals Freund:innen auf eine Idee: Sie lassen Mia beim Trustfall einfach »aus Versehen« fallen...

Ein Film von Emilian, Fiona, Lisa, Merle K., Merle P. und Mohamed  
Medienzentrum Wiesbaden e.V.





### 9. Nox Aeterna

Filmprojekt, Wiesbaden 2025

Ein Ritual, um die Geister der geschlossenen Elly-Heuss-Schule zu wecken ... Fünf Jugendliche wollen dem Rätsel auf die Schliche kommen. Dafür brechen sie nachts ins leerstehende Gebäude ein ...

Ein Film von Josephine, Diego, Sophia Elena, Henri, Berit, Pauline Maja, Paul, Emma, Marla, Isa und Kimi

Privateinreichung



### 10. Künstler

Trickfilm, Frankfurt 2025

Der Trickfilm beschreibt den emotionalen Zustand bzw. die kreativen Gedankengänge eines Künstlers.

Ein Film von Zhaoyue Xiao

Privateinreichung



## Freitag, 08.05.2026

# 20:15 Uhr

**PREISVERLEIHUNG & KULTURPROGRAMM**

## Samstag, 09.05.2026

# 12:00 Uhr

JUGENDLICHE  
12 - 15 JAHRE |

### 11. Malaga

Musikvideo, Frankfurt 2025

Feel Good Video aus der Frankfurter City. Jungliches Lebensgefühl, Rap Musik, schnelle Bilder und gute Laune, was will man mehr?

Ein Film von Defne, Victor, Merjem, Eyobed, Andriana, Darin, Nisagül und Nisrin

Gallus Zentrum e.V. / Falkschule Frankfurt / IFZ Schulsozialarbeit



### 12. Heiden Angst

Kurzfilm, Wiesbaden 2025

Ein Strandspaziergang, ein falscher Blick, ein Schicksal. May geht wie immer an den Strand und betrachtet den Sonnenuntergang, als sie etwas sieht, was sie nicht hätte sehen sollen. Am nächsten Tag wird sie vermisst.

Ein Film von Lena, Anna, Smilla und Merle

Privateinreichung



### 13. Lolly & Bobby

Trickfilm, Frankfurt 2025

Zwei mutige Frösche am Strand entdecken, wie Plastik das Meer erstickt. Die Frösche beschließen, die Welt zu retten – und befreien das Meer von Müll. Ein kurzer, liebevoller Clip über Umweltschutz und das, was Kinder bewegt.

Ein Film von Mehdi, Adam, Walid und Jan

Jugend-Kultur-Werkstatt Falkenheim Gallus e.V



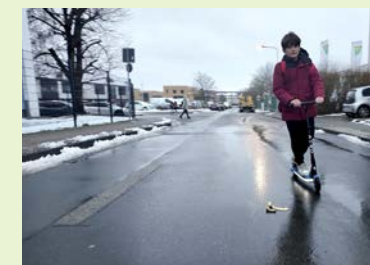
### 14. Chaos - Vertrau mir!

Kurzfilm, Frankfurt am Main 2023

Wir begleiten Kinder und Jugendliche in ihrem chaotischen Alltag am Frankfurter Berg. Viele Dinge passieren, Streit, Lärm, kleine Gemeinheiten und auch Gewalt ... und dann noch diese Kreuzung!

Ein Film von Kosar, Benyamin, Ellaha, Milica, Narges Sadat, Shakila, Sidar, Osman, Lars, Maurice und Rebekka

Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach





### 15. Dschinn Tonic

Animationskurzfilm, Bensheim 2025

Es ist viel zu heiß! Vielleicht kann ja der Dschinn für Abkühlung sorgen? Eine 3D-Animation mit Blender.

Ein Film von Benedikt, Charlotte, Daniel, Daniele, David, Dominik, Eric, Goutami, Immanuel, Janis, Jerome, Johanna, Jonas, Joris, Jule, Lennart, Luis, Marlene, Niklas, Pascal, Pranav, Romy, Ryo und Valerie  
Goethe-Gymnasium Bensheim



### 16. Geschwister

Kurzfilm, Wiesbaden 2025

Flos Alltag ist vollgepackt mit Pflichten. Ihre Schwester Nicky dagegen scheint viel weniger machen zu müssen. Als Floh dann auch noch schlechte Noten bekommt, greift sie in Nickys Sparbüchse.

Ein Film von Vincent, Theo, Noah, Johanna, Johanna, Lisa, Nela, Joel Julian, Stefani und Aluna  
Medienzentrum Wiesbaden e.V.

### 19. Couscous – Kif-Kiff, Schlaglichter auf Marokko

Reportage, Frankfurt 2024

Wir blicken durch die Augen der Schüler:innen auf das Land Marokko und seine Kultur. Sie nehmen uns mit auf eine Reise- geprägt von eigenen Erlebnissen und Perspektiven.

Ein Film von Liorit, Hajar, Ilyes-Said, Marieke, Lina, Asmaa, Anas, Dimitrios, Emir und Amira Safia  
Gymnasium Nord Frankfurt



### 20. Gaming Galaxy 2026

Dokumentation, Kassel 2025

Die Gaming Galaxy ist ein Tag rund um das Kulturgut Gaming, das von Kindern und Jugendlichen organisiert und durchgeführt wurde.

Ein Projekt von Don, Henry, Mika, Paul, Jannek, Nico, Philipp, Oliver, Azaan, Christina, Mira, Liya, John, Marc, Leonard, Daniel, Hannes, Jonathan, Malik, Benno, Romeo, Christian, Konstantin und Maxim  
Das Pixelherz Kassel / Gaming Galaxy 2026



### 21. Echt!?

Kurzfilm, Wiesbaden 2025

Als Noah neu an die Schule kommt, zieht er mit den neusten Klamotten und dem brandneuen Smartphone sofort alle Blicke auf sich. Doch eine Mitschülerin wird skeptisch.

Ein Film von Benedikt, Joel Julian, Johann, Jonah, Leah, Liz, Marlon, Marta, Noah und Yea  
Medienzentrum Wiesbaden e.V.



**Samstag, 09.05.2026**  
**13:45 Uhr**

JUGENDLICHE  
12 – 15 JAHRE II

### 17. A thousand miles

Musikvideo, Frankfurt 2025

Der wunderschön-sentimentale Song von Vanessa Carlton hat vier Mädchen zu diesem Musikvideo inspiriert.

Ein Film von Ella, Lea, Apolline und Julia  
Gallus Zentrum e.V. / Ferienkarusell des Jugend- und Sozialamtes der Stadt Frankfurt am Main



### 18. Der Neue

Kurzfilm, Offenbach 2025

In diesem Kurzfilm trifft eine Schulklasse auf einen neuen Mitschüler, der scheinbar alles perfekt kann. Doch je besser er wird, desto mehr verlieren die anderen ihre eigene Stimme. Der Film zeigt, dass Freundschaft nicht aus Perfektion entsteh.

Ein Film von Michl  
Privateinreichung



### 22. Schüler für Schüler – Der Film

Kurzfilm, Frankfurt 2025

In diesem bewegenden Videobeitrag stellen die Schüler:innen das Bildungssystem in Deutschland in Frage und rufen die Verantwortlichen und uns alle zum Handeln auf.

Schüler:innen der Anne-Frank-Schule Frankfurt  
Anne-Frank-Schule Frankfurt



# Programmübersicht

## Freitag, 08.05.2026

### 14:30 Uhr Jugendliche 16–19 Jahre I

1. **Happiness** Filmprojekt, Frankfurt 2025
2. **Wurzeln und Wege** Filmprojekt, Offenbach 2025
3. **Unspoken** Filmprojekt, Frankfurt 2025
4. **Zwischen hier und dir** Filmprojekt, Liederbach 2025
5. **Irgendwas mit Medien 2.0** Filmprojekt, Wiesbaden 2024

### 17:00 Uhr Jugendliche 16–19 Jahre II

6. **Station 46** Game, Rodenbach 2025
7. **Echt Ida** Filmprojekt, Wiesbaden 2025
8. **Trust the fall** Filmprojekt, Wiesbaden 2024
9. **Nox Aeterna** Filmprojekt, Wiesbaden 2025
10. **Künstler** Trickfilm, 2025

### 20:15 Uhr Preisverleihung & Kulturprogramm

---

## Samstag, 09.05.2026

### 12:00 Uhr Jugendliche 12–15Jahre I

11. **Malaga** Musikvideo, Frankfurt 2025
12. **Heiden Angst** Kurzfilm, Wiesbaden 2025
13. **Lolly & Bobby** Trickfilm, Frankfurt 2025
14. **Dschinn Tonic** Animationskurzfilm, Bensheim 2025
15. **Chaos – Vertrau mir!** Kurzfilm, Frankfurt am Main 2023
16. **Geschwister** Kurzfilm, Wiesbaden 2025

### 13:45 Uhr Jugendliche 12–15Jahre II

17. **A thousand miles** Musikvideo, Frankfurt 2025
18. **Der Neue** Kurzfilm, Offenbach 2025
19. **Couscous – Kif-Kiff, Schlaglichter auf Marokko** Reportage, Frankfurt 2024
20. **Gaming Galaxy 2026** Dokumentation, Kassel 2025
21. **Echt!?** Kurzfilm, Wiesbaden 2025
22. **Schüler für Schüler – Der Film** Kurzfilm, Frankfurt 2025

## Samstag, 09.05.2026

### 15:45 Uhr Jugendliche 12–15Jahre III

23. **Rettungsboot – nicht ohne meinen Vape!** Trickfilmprojekt, Frankfurt 2025
24. **Der Erlkönig** Musikvideo, Frankfurt 2025
25. **Tier-Quiz Show** Quizshow, Frankfurt 2025
26. **Pinktober an der EKS** Animationskurzfilm, Bürstadt 2025
27. **Die Zerstörung von Troja** Zeichentrickfilm, Buchenrode 2025
28. **Rettet den Wald** Filmprojekt, Herbstein 2025

### 17:30 Uhr Preisverleihung & Kulturprogramm

---

## Sonntag, 10.05.2026

### 13:30 Uhr Kinder bis 11 Jahre I

29. **Der Neue** Filmprojekt, Frankfurt 2025
30. **SCHAU MAL – Die Dokumentation** Dokumentarfilmprojekt, Wiesbaden 2025
31. **Die Helden helfen der Natur** Trickfilm, Frankfurt 2025
32. **Die Stimme der Natur** Filmprojekt, Frankfurt 2025
33. **Scratch Programmierung** Coding-Projekt, Frankfurt 2025

### 15:00 Uhr Kinder bis 11 Jahre II

34. **Der Sieg** Filmprojekt, Kassel 2025
35. **The balloon dog** Stop-Motion-Film, Bensheim 2025
36. **Die Schatzsuche (Hals über Kopf ins Abenteuer)** Filmprojekt, Kassel 2025
37. **Freunde für immer** Animationskurzfilm, Bensheim 2025
38. **Ein Adventskalender für alle** Fotostory, Ginsheim 2025
39. **Früher VS. Heute** Stop-Motion-Film, Lampertheim 2025

### 17:00 Uhr Preisverleihung & Kulturprogramm

---

JUGENDLICHE  
12 – 15 JAHRE III

Samstag, 09.05.2026  
15:45 Uhr



### 23. Rettungsboot – nicht ohne meinen Vape!

Trickfilmprojekt, Frankfurt 2025

Das kommt dabei heraus, wenn 11 Jungs einen Trickfilm produzieren:

Eine witzige Mischung aus Drama, Action und Minecraft Duell.

Ein Film von Bruno, Aaron, Kohei, Luzian, Milo, Anton, Frederik, Siddh, Moritz, Alexander und Xavier

Gallus Zentrum e.V. / Ferienkarusell des Jugend- und Sozialamtes der Stadt Frankfurt



### 24. Der Erbkönig

Musikvideo, Frankfurt 2025

Mit Goethes Erbkönig als Grundlage entstand eine spannende Neuinterpretation, die modernen Sprechgesang mit stimmungsvoll-mystischen Bildern verbindet.

Ein Film von Hannah, Madina, Melissa, Chiara, Filip, Elias, Ronja, Luca und Tim

IGS Nordend



### 25. Tier-Quiz Show

Quizshow, Frankfurt 2025

Du interessierst dich für Tiere? Dann ist die Tier-Quiz-Show genau das Richtige für dich! Hier kannst du zeigen, was du schon alles weißt und vielleicht auch das eine oder andere dazulernen.

Ein Film von Ensar, Jallil, Fillmor, Nala, Nikolina

Gallus Zentrum e.V. / Falkschule Frankfurt / IFZ Schulsozialarbeit



### 26. Pinktober an der EKS

Animationskurzfilm, Bürstadt 2025

Fünf selbstprogrammierte Spiele mit verschiedenen spannenden Themen, Charakteren und zahlreichen Levels die früher oder später zum Sieg führen.

Ein Film von Anousha, Amna, Nele, Nia, Elisa, Nico, Dominic, Tiana, Ela, Simon, Paulina, Mia, Natan, Nupelda, Mika, Leo und Elli  
Erich Kästner-Schule Bürstadt

### 27. Die Zerstörung von Troja

Zeichentrickfilm, Buchenrode 2025

Laut dem griechischen Glauben fand um etwa 1200 vor Christus ein Krieg zwischen den spartanischen Königen und Fürsten und den Trojanern, um die Stadt Troja statt. Dieser Trickfilm zeigt, wie die Spartaner mithilfe eines Holzpferdes, versuchten die Trojaner zu überlisten.

Ein Film von Lina

Jugendwohngruppe Buchenrode / Kunst im Puls e.V. Frankfurt



### 28. Rettet den Wald

Filmprojekt, Herbstein 2025

Wie können Menschen und Tiere gut zusammenleben? Aus einem Tanzprojekt entstand die Idee ein Musikvideo zu drehen, doch dann wurde es immer mehr ...

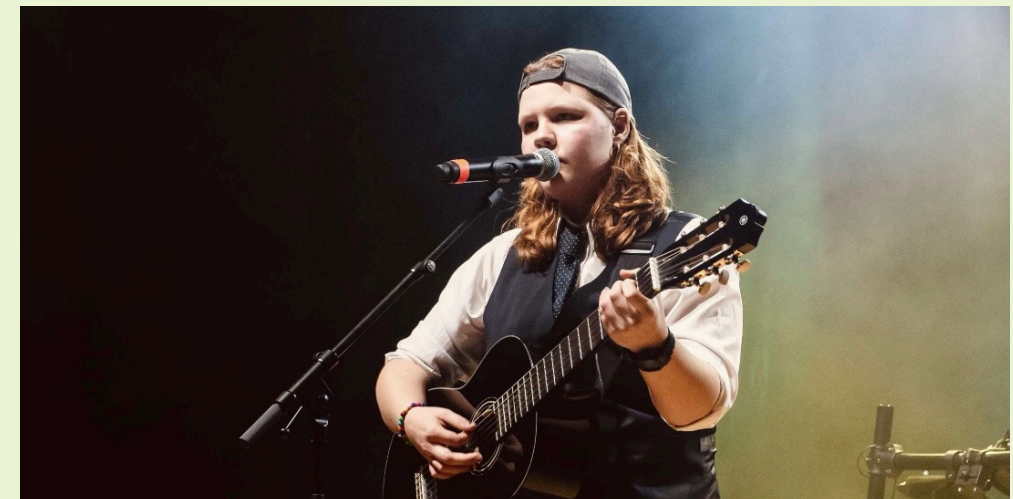
Ein Film von Markus, Alessia, Hayden, Mariam, Veronika, Rimas und Nicol

Helmut-von-Bracken Schule Herbstein



Samstag, 09.05.2026  
17:30 Uhr

PREISVERLEIHUNG & KULTURPROGRAMM



Marlene ist eine 14 jährige SingerSongwriterin aus Bockenheim mit eigenen Songs und interpretiert deutschen und englischen Indie-Pop. Manch einer kennt sie vielleicht von the Voice Kids 2025.

KINDER  
0 – 11 JAHRE I

# Sonntag, 10.05.2026

## 13:30 Uhr



### 29. Der Neue

Filmprojekt, Frankfurt 2025

Manuel ist neu im Fussballteam. Er kommt aus Rumänien und es fällt ihm schwer mit den anderen Kindern zu reden. Vicky und ihre Mädels machen es ihm noch schwerer und die Situation eskaliert ...

Ein Film von Betül, Farida, Mohamed, Nico, Nora und Sarina  
Gallus Zentrum e.V. / Kinderhaus Gallus



### 30. SCHAU MAL – Die Dokumentation

Dokumentarfilmprojekt, Wiesbaden 2025

In seiner neuesten Folge geht KIZ TV der Entstehung von Edelsteinen auf den Grund. Hierfür fahren die Kinder des Kinderzentrums Biebrich mit Spaten, Mikrofon und Kamera nach Idar Oberstein.

Ein Film von Gioia, Una, Michalina, Roza, Emely und Helya  
Kinderzentrum Biebrich



### 31. Die Helden helfen der Natur

Trickfilm, Frankfurt 2025

Was macht Zukunftsheld:innen aus? Umweltschutz ist auf dem Weg in eine bessere Zukunft auf jeden Fall wichtig!

Ein Film von Kindern des Kinderzentrums Kiefernstraße (KiZ 058)  
Kita Frankfurt – Kita Bildungsnetz



### 32. Die Stimme der Natur

Filmprojekt, Frankfurt 2025

Zahlreiche Stimmen der Natur, gesammelt von Kindern, die die Natur lebendig werden lassen – mal nachdenklich mal hoffnungsvoll, aber immer ehrlich.

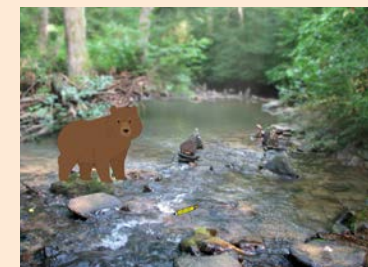
Ein Film von Elif, Zeynep, Lara, Abdullah, Elias Can, Maja, Damla, Lina Berfin und Berkan  
Türkischer Elternbund in Hessen e.V.

### 33. Scratch Programmierung

Coding-Projekt, Frankfurt 2025

Fünf selbstprogrammierte Spiele mit verschiedenen spannenden Themen, Charakteren und zahlreichen Levels, die früher oder später zum Sieg führen.

Ein Projekt von Rafael, Ben, Lara, Mona, Moritz, Friederike, Clara und Lisbeth  
Elisabethenschule Frankfurt



# Sonntag, 10.05.2026

## 15:00 Uhr

KINDER  
0 – 11 JAHRE II

### 34. Der Sieg

Filmprojekt, Kassel 2025

Ein eingesperrter Clown, ein Gestaltwandler, eine Reise zu einem fremden Planeten und viele seltsame Wesen – ein Abenteuer in phantastische Welten mit Live-Musik, ohne Dialoge und in schwarz-weiß.

Ein Film von Adam, Adrian, Fahad, Finn, Isabella, Joris, Kaya, Leonardo, Liam, Ronja und Tim  
KiKuZ Kinderkulturzentrum Dillenburg



### 35. The balloon dog

Stop-Motion-Film, Bensheim 2025

Der kurze Trickfilm zeigt die Abenteuer eines fliegenden Hundes.

Ein Film von Julia  
AKG Bensheim



### 36. Die Schatzsuche (Hals über Kopf ins Abenteuer)

Filmprojekt, Kassel 2025

Zwei Banden machen sich mit einer gestohlenen Schatzkarte auf und setzen dabei Freundschaften, Prinzipien und das Mittagessen auf's Spiel!

Ein Film von Moatez, Meysun, Mira, Ayse, Mohammad, Emine, Mia, Maria, Sherin, Moaz, Yunus, Sülüman, Ela, Mariana und Ana  
thearte Theaterkunst und Kommunikation e.V. / Familientreff Oberwehren





### 37. Freunde für immer

Animationskurzfilm, Bensheim 2025

Auf einer weiten, weißen Eislandschaft stehen ein kleiner Pinguin und ein Fuchs nebeneinander und schauen neugierig in die Ferne. Der Film zeigt ohne Worte, dass Freundschaft Grenzen überwindet und Mut und Zusammenhalt wichtiger sind als Angst.

Ein Film von Amilia

Privateinreichung

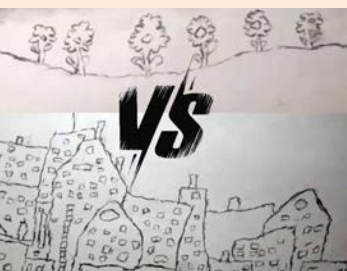


### 38. Ein Adventskalender für alle

Fotostory, Ginsheim 2025

Was passiert, wenn die Klassentiere einer Grundschule sich zusammen tun und ihre Rechte einfordern?

Ein Projekt der Klasse 4b der Grundschule Innenstadt in Rüsselsheim  
Grundschule Innenstadt Rüsselsheim



### 39. Früher VS. Heute

Stop-Motion-Film, Lampertheim 2025

Der Mensch greift nach der Welt, als gehöre sie ihm. Doch die Natur ist kein stummes Opfer. Dieses Video zeigt keinen Kampf zwischen Mensch und Natur. Es zeigt eine Warnung. Denn was wir zerstören, sind nicht nur Landschaften. Es ist unsere eigene Zukunft.

Ein Film von Jonas

Privateinreichung



# Sonntag, 10.05.2026

## 17:00 Uhr

### PREISVERLEIHUNG & KULTURPROGRAMM

# MODERATION



### Jens Jekewitz

1976 in Bonn geboren, südhessisch sozialisiert, semisteile Karriere als Dorfpunk, im Landeshauptstadt-Exil sesshaft geworden in Hafennähe.

Lesebühnen- und Slamerfahren seit dem letzten Jahrtausend. Seit 1999 Mitorganisator und Moderator des Wiesbadener Wilde Worte Slams. Seit 2000 Moderation bei deutschsprachigen Meisterschaften, Landesmeisterschaften, verschiedenen Theaterveranstaltungen und Slams. Seit 2008 Moderation des Poetry Slam Mainz.

Gestartet als »angry young man« des Literaturbetriebes abseits der Wasserglaslesung, mittlerweile gealtert, gereift – aber noch nicht stinkig – und salonfähig im Kulturbetrieb gelandet.



Tanzperformance der Cipher Dojo Kids

# ÜBER DIE VISIONALE

## TEILNAHME

Die visionale ist das größte und älteste Jugend-MedienFestival in Hessen.

Junge Kreative bis 19 Jahre aus Hessen können ihre privat oder in Einrichtungen bzw. Schulen hergestellten Medienprojekte einreichen. Ob Spielfilm, Animation oder Musikvideo, Coding, Game oder Hörspiel, fiktional oder dokumentarisch – alles ist erlaubt!

Das Festival ist öffentlich, die Teilnahme und der Besuch sind kostenfrei.

## WETTBEWERBE UND PREISE

Eine interne Vorauswahljury wählt aus den eingereichten Projekte diejenigen für den Wettbewerb aus.

Die Wettbewerbe der visionale sind untergliedert in die Kategorien: Kinder bis 11 Jahre; Kinder 12–15 Jahre; Jugendliche 16–19 Jahre; Über die Preisträger:innen entscheidet jeweils eine Jury, zusammengesetzt aus jungen Medienschaffenden, Expert:innen aus dem Bereich Medienproduktion sowie Medienpädagog:innen.

Die besten Arbeiten werden jährlich mit Geldpreisen in Höhe von über 4.000 EUR (verteilt auf alle Kategorien) sowie mit Sach- und Sonderpreisen ausgezeichnet. Der jeweilige Preis geht an die Medienschaffenden und bei medienpädagogischen Projekten an die Schulen oder Jugendhilfe-Einrichtungen.

In allen Alterskategorien werden vor allem Produktionen aus medienpädagogischen Projekten eingereicht, die im schulischen oder außerschulischen Bereich in Begleitung von Medienpädagog:innen als Gruppenproduktionen entstanden sind. Nachdem die Kinder und Jugendlichen ihr Produkt auf der Leinwand oder Bühne aufgeführt haben, haben sie die Möglichkeit, ihr Projekt der Jury und dem Publikum in einer Art Präsentation vorzustellen und über den jeweiligen Projektcharakter zu informieren.

# VERANSTALTER

Die visionale wird gemeinsam veranstaltet vom Jugendbildungswerk Frankfurt, Gallus Theater Frankfurt, präventiven Jugendschutz Frankfurt und Medienzentrum Frankfurt.



Das Jugendbildungswerk der Stadt Frankfurt am Main (JBW) veranstaltet Kultur- und Medienprojekte für Jugendliche, organisiert internationale Jugendbegegnungen, unterstützt selbstorganisierte Jugendprojekte und vernetzt interessierte Jugendliche und Organisationen in der Stadt. Darüber hinaus richtet es verschiedene Fachtage und Workshops aus. Die besonderen Themenschwerpunkte des JBWs liegen hierbei im Bereich der politischen und kulturellen Bildung.

*GALLUS THEATER*

Das Gallus Theater ist 1978 als freies Theater aus der Kulturarbeit mit italienischen Jugendlichen hervorgegangen. Die neue Bühne in den Adlerwerken (1998) bietet ein vielfältiges interkulturelles Programm mit Schauspiel, Tanz, Musik, Kinder- und Jugendtheater, Ausstellungen und der visionale.



Der Fokus des Präventiven Jugendschutzes im Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main liegt auf den Themengebieten Medienpädagogik und Jugendmedienschutz. In Fachtagen und Fortbildungen werden aktuelle Diskurse aufgegriffen und präventive Ansätze vorgestellt, die Kinder und Jugendliche sowie ihre Erziehungsberechtigten im Alltag unterstützen sollen.



Das Medienzentrum Frankfurt e.V. versteht sich als Zentrum für Medienbildung zur Entwicklung und Vermittlung von Medienkompetenz in der Region. Neben zahlreichen medienpädagogischen Fortbildungen besteht die Möglichkeit, Arbeitsmaterialien und Equipment für den mediengestützten Unterricht zu leihen.



**Du zeichnest gerne?  
Zeig uns dein Talent und gewinne  
ein iPad mit Apple Pencil!**

Alterskategorien: 12 bis 15 Jahre / 16 bis 21 Jahre

Einsendeschluss: 17. August 2026

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung: 18. September 2026

Alle Infos zum Wettbewerb findest du auf [jugendbildungswerk-ffm.de](http://jugendbildungswerk-ffm.de)



Ein Doodle ist eine spontane, kreative Zeichnung, oft aus einfachen Linien, Mustern oder Figuren. Es entsteht meist ohne festen Plan und lebt von deiner Fantasie. Doodles können vergilte Kritzeleien oder kunstvolle Designs sein - perfekt, um deine Ideen und Gefühle auszudrücken!

## Impressum

### Veranstalter

Gallus Theater Frankfurt  
Jugendbildungswerk Frankfurt  
Präventiver Jugendschutz Frankfurt  
Medienzentrum Frankfurt

### Sponsoren und Unterstützer

Kulturamt der Stadt Frankfurt  
Medienanstalt Hessen  
Jugend- und Sozialamt Frankfurt

### Team

Festivalbüro  
Bayza Atasoy  
Madita Beutner  
Finja Giesen  
Lili Rädlein  
Sarah Schmid

### Organisation

#### Medienzentrum Frankfurt

Guido Berlinger  
Beate Feyerabend  
Jörn Giesen  
Merten Giesen  
Mirko Neubauer  
Silvia Schottling  
Paul Wege

#### Präventiver Jugendschutz Frankfurt

Kirstin Koch  
Beate Kremser  
Daniel Schüller

#### Jugendbildungswerk Frankfurt

Khalid Asalati

#### Gallus Theater

Winnie Becker  
Heike Bonzelius  
Bruno Nouak  
Adam Pelen

### Pressebeauftragter/ Öffentlichkeitsarbeit

Merten Giesen

### Grafikdesign

Cornelia Wruck

### Webdesign

Merten Giesen  
Mirko Neubauer

### Technik

Philipp Mehler  
Bruno Nouak  
Adam Pelen

### Ausstellung

Guido Berlinger  
Merten Giesen  
Mirko Neubauer  
Paul Wege

### Rahmenprogramm

Luis da Silva  
Wayzaro Amekuedi

### Trailer

Alex Simonov



#### Herausgeber

Medienzentrum Frankfurt e.V.

Fahrgasse 89, 60311 Frankfurt

Telefon: +49 69/212 4 98 98

Telefax: +49 69/212 7 41 00

verwaltung@medienzentrum-frankfurt.de

www.medienzentrum-frankfurt.de

## Veranstalter



*GALLUS THEATER*



## Mit freundlicher Unterstützung von



## Medienpartner



## Festivalbüro

Medienzentrum Frankfurt e.V.

Telefon: 069 / 212 48119

mobil: 0152 24399322

visionale-hessen.de